



BfB-Newsletter

01 / 2015

Bürger für Bürger
www.BfB-Schlangenbad.de
BfB-Schlangenbad@web.de

Neue Online-Umfrage von Bürger für Bürger (BfB) zur finanziellen Situation der Gemeinde Schlangenbad

Bürger für Bürger (BfB) lädt alle Schlangenbader Bürgerinnen und Bürgern ein, aktiv die Interessen der Gemeinde mitzugestalten. Dazu gibt es nun bereits zum vierten Mal eine anonyme Online-Umfrage unter www.BfB-Schlangenbad.de (Rubrik: Abstimmen und Mitbestimmen). Nach den Themen "Fluglärm in Schlangenbad", "Verkauf eines Grundstückes", "Kommunaler Schutzschirm" geht es dieses Mal um die finanzielle Situation der Gemeinde.

Neben offenen Anregungen kann man über folgende Punkte abstimmen:

1. Soll die Gemeinde Schlangenbad freiwillige Leistungen (z.B. Bürgerhäuser, Friedhöfe, Schwimmbäder, Feuerwehren) einsparen, um weitere Steuererhöhungen zu vermeiden.
2. Soll die Gemeinde für Mehreinnahmen durch Windkraftanlagen sorgen, auch wenn diese der Attraktivität der Gemeinde schaden können.
3. Soll sich die Gemeinde zusammen mit anderen Gemeinden noch stärker dafür einsetzen mehr Geld von Bund und Land für ihre Sozialleistungen zu erhalten, z.B. im Bereich der Kindertagesstätten.

Die Ergebnisse der Befragung werden auf der Internetseite veröffentlicht und aktiv in die Entscheidungsfindung und Gremienarbeit eingebracht.

Weitere Informationen zur finanziellen Situation der Gemeinde gibt es regelmäßig auch in den öffentlichen BfB-Bürgerrunden (Termine: 7.5. Wambacher Mühle, 16.7. Zur Sonne Bärstadt, 24.9. Wambacher Mühle, 26.11. Georgsschänke Georgenborn, jeweils 20 Uhr) oder auf www.BfB-Schlangenbad.de.

Wissen, was die Gemeinde bewegt

Unter dem Stichwort „Wissen was die Gemeinde bewegt“ bietet Bürger für Bürger (BfB) auch in 2015 ihre Bürgerrunden an.

In den Bürgerrunden kann man sich sowohl informieren als auch Ideen und Anregungen einbringen, die dann von BfB aufgegriffen werden. Auf diese Weise können alle Bürgerinnen und Bürger mitbestimmen.

Hier die Termine für 2015 (jeweils 20 Uhr):

12. Februar
Georgsschänke Georgenborn

7. Mai
Wambacher Mühle

16. Juli
Zur Sonne Bärstadt

24. September
Wambacher Mühle

26. November
Georgsschänke Georgenborn

Neueste Informationen und Online-Abstimmungen auf www.BfB-Schlangenbad.de

Initiative Energieeffizienz der Gemeinde Schlangenbad - Auszeichnung von Energie- Sparhäusern

Die beste Energie ist die Energie, die erst gar nicht verbraucht wird. Etwa 50% der Gesamtenergie fällt in Deutschland für Wärmeenergie an (Anteil Strom: etwa 20%). Der Wärmedämmung im privaten Gebäudebereich und vor allem im Bestandsbau kommt eine besonders große Bedeutung zu.

Um Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schlangenbad die Möglichkeiten im Bereich Energieeffizienz aufzuzeigen und gleichzeitig vorbildliche Energieeffizienz- und Wärmedämmmaßnahmen zur Nachahmung zu empfehlen, hatte die Gemeinde auf Antrag der Fraktion **Bürger für Bürger (BfB)** beschlossen, vorbildliche Wärmedämmmaßnahmen im Bestands- oder im Neubau in der Gemeinde Schlangenbad auszuzeichnen. Dabei können sowohl energetisch sanierte Bestandsbauten oder besonders sparsame Neubauten als Energiesparhäuser ausgezeichnet werden.

Zwei Energiesparhäuser wurden ausgezeichnet und in der ersten Ausgabe 2015 der Schlangenbader Nachrichten veröffentlicht:

1. Die Schlangenbader Familie **Vera Dobrindt / Wilfried Schoo**, die einen Neubau in Energiesparweise mit einem jährlichen Energieverbrauch von **15 kWh/qm** errichtet haben. Erreicht wurde dies durch eine Wanddämmung mit 30 bis 42 cm, eine Dachdämmung von 43 cm, 3-fach verglaste Passivhausfenster, Lüftung mit Wärmerückgewinnung und einer Wärmepumpe mit Erdwärme.

2. Die Schlangenbader Familie **Sonja und Christian Kaiser**, die mit der energetischen Sanierung eines Fachwerkhauses aus dem 17./18. Jahrhunderts eine **jährliche Energieersparnis von zuvor 196 kWh/qm auf 84 kWh/qm** erreicht haben. Als Maßnahmen wurden durchgeführt: Dämmung des Satteldachs und Giebels mit Zellulose. Weiterhin wurde damit begonnen neue Holzfenster und eine Stopfhanfdämmung in den Außenwänden und Kellerdecken einzubauen. Bei einem weiteren Haus der Familie Kaiser aus den 50er Jahren wurde durch Dämmung des Dachbodens mit Zellulose, eine Dämmung der Fassade mit bis zu 14 cm Dämmstoffdicke und dem Einbau von mehrfachverglasten Fenstern eine jährliche **Ersparnis von zuvor 202 kWh/qm auf 100 kWh/qm** erreicht.



Ausgezeichnete Energieeffizienz

Die Fotos zeigen die Begutachtung der Baumaßnahmen durch den Gemeindevorstand. Familie Kaiser und Familie Schoo Dobrindt stehen für Fragen und Auskünfte gerne zur Verfügung. Die Telefonnummern sind über die Gemeindeverwaltung zu erfragen.

Bewerbungen für die Energieeffizienz Auszeichnung 2015 können formlos bis zum 1.5.2015 bei der Gemeindeverwaltung Schlangenbad eingereicht werden (Gemeinde@Schlangenbad.de).